

Ehrung für 50-jährige Mitgliedschaft im BDK

02.11.2023

Eine ganz besondere Ehrung wurde am 25.10.2023 dem langjährigen stellvertretenden Landesvorsitzenden Peter Meier zuteil - 50 Jahre Mitglied im BDK Landesverband Rheinland-Pfalz.

Peter Meier wurde am 04. Dezember 1991 anlässlich des 7. Landesdelegiertentages in Trier als erster Stellvertreter des neuen Landesvorsitzenden Werner Märkert gewählt.

Dass er in den Folgejahren nicht nur als Stellvertreter, sondern sogar als Interims-Vorsitzender die Geschicke des BDK in Rheinland-Pfalz in die Hand nehmen sollte, war ihm zu diesem Zeitpunkt nicht bewusst. Doch nachdem Werner Märkert seine Ausbildung für den höheren Dienst antrat, musste Peter Meier dessen Aufgabe größtenteils mit übernehmen.

Und das tat er auch in bravouröser Weise, galt es doch den Ausverkauf der Kriminalpolizei in Zusammenhang mit der in diese Zeit fallenden Neuorganisation im Jahre 1993 mit zu gestalten.

Bei den vielen Gesprächen mit dem Innenminister, dem Ministerium und mit Politikern der im Landtag vertretenen Parteien überzeugte Peter Meier stets durch seine ruhig-souveräne Art und seine Fachkompetenz.



Peter Meier blieb auch in den Folgejahren seinem Amt als Stellvertreter treu und wurde auf den folgenden Landesdelegiertentagen stets einstimmig wiedergewählt.

Mit Eintritt in den Ruhestand legte er im Jahre 2006 nach 15-jähriger Tätigkeit im geschäftsführenden Landesvorstand sein Amt nieder, blieb dem Vorstand jedoch als Beisitzer noch eine Legislaturperiode erhalten.

In seinem Haus in Bitburg wurde ihm nun durch den Landesvorsitzenden Christian Soulier die Ehrenurkunde sowie ein Wein-Präsent überreicht. Für eine unerwartetes Highlight sorgte dabei auch, dass es sich die langjährigen Weggefährten im Landesvorstand, Landesgeschäftsführerin Tanja Schmitz-Werner und Ehrenvorsitzender Werner Märkert sowie der aktuelle Schatzmeister und Sprecher Ruhestand, Engelbert Werner, es sich nicht nehmen ließen, an der Ehrung als Überraschungsgäste teilzunehmen.



Wir wünschen Peter Meier für die Zukunft alles Gute und hoffen, dass er dem BDK noch sehr lange erhalten bleibt!